

Wissenswertes über Türzylinder

Der Türzylinder ist Teil des Gesamtsystems

„sichere Tür“.

Ob Sie mit Ihrem auf der „sicheren Seite“ liegen, lässt sich durch diese Checkliste prüfen. Dazu bieten bestimmte Zylinder Annehmlichkeiten, die Sie ebenfalls durch den Abgleich der Checkliste erreichen können!

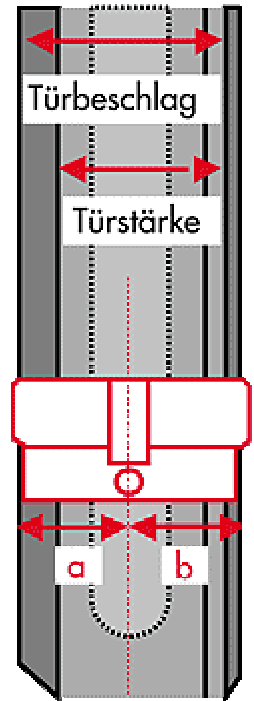
- **Lässt sich der Schlüssel nur mit einer Sicherungskarte nachmachen?**
Nein? Sie können nie sicher sein, wer eventuell noch im Besitz eines Nachschlüssels ist. Mit einer Sicherheitskarte ausgestattete Profilzylinder können nur vom Hersteller oder legitimierten Händlern nachgefertigt werden!
- **Setzen Sie in Ihrem Haushalt Knäufzylinder ein (Ausnahme: Glastüren)?**
(Die einfache Handhabung ist nur ein Aspekt, z.B. für gebrechliche Personen – besonders bei Gefahrensituationen kann es Ihnen mit einem solchen Zylinder nicht passieren, dass Sie Schlüssel suchen müssen. Bei Kleinkindern sollte dieser Knäufzylinder aber nur in Kombination mit einem Türzusatzschloss genutzt werden, da das Öffnen der Türe sonst zu einfach wäre).
- **Verfügt Ihr Zylinder über eine Not- und Gefahrenfunktion?**
(Hier können Sie im Fall der Fälle die Türe mittels Zweitschlüssel auch dann öffnen, wenn von innen ein Schlüssel steckt. So z.B. wenn innen eine schlafende Person liegt oder man beim Zuziehen der Türe vergessen hat, den Schlüssel innen abzuziehen). Nein? Überlegen Sie sich, wie schnell einer dieser Fälle eintreten kann.
- **Steht Ihr Zylinder mehr als 3mm über?**
Den passenden Zylinder ermitteln Sie, indem Sie die Dicke der Tür und des Schutzbeschlages addieren. Ja? Dann sollten Sie sich schnellst möglich einen passenden besorgen, da hier der Versicherungsschutz in Frage steht!
- **Müssen Sie für jedes Schloss einen anderen Schlüssel hervorholen?**
(Vergessen Sie den dicken Schlüsselbund – ein Schließsystem schafft Abhilfe. Alle Schlösser von der Garage über die Haustür bis hin zum Fahrradschloss

lassen sich mit nur einem Schlüssel bedienen) Ja? Für die Sicherheit muss dies nicht relevant sein – wer jedoch einmal die Vorzüge von gleichschließenden Schlüsseln kennen gelernt hat, will diese nicht mehr missen!

- **Messen der Zylinderlänge**

Wie ermittelt man die Zylinderlänge?

Die Zylinderlänge ist direkt von der Türstärke plus Beschlagdicke abhängig. Viele verschiedene Zylinderlängen stehen Ihnen zur Wahl. Das Messen der zwei wichtigen Zylindermaße ist sehr einfach. Gehen Sie wie auf der Abbildung gezeigt vor. Mit a ist die Außenlänge und mit b das Innenmaß des Zylinders bezeichnet. Gemessen wird immer von der Mitte der Befestigungsschraube für den Zylinder. Die Entfernung vom Zylinder zum Türgriff müssen Sie beim Kauf eines neuen Beschlages wissen. Sie beträgt entweder 72 mm oder 92 mm.



Wissenswertes rund um den Türzylinder

Der Türzylinder ist als kleineres Bauteil der Kombination von Türzylinder und Schutzbeschlag zu sehen. Gerade bei Wohnungsabschluss- oder Haustüren sollten Sie unbedingt diese beiden sicherheitsrelevanten Dinge inklusive Sicherheitsschließblech bedenken. Empfohlen werden Schutzbeschläge mit Ziehschutz.

Nicht sicherheitsrelevant aber gut zu wissen: Je nach Geschmack kann der Türzylinder in der gleichen Färbung wie der Schutzbeschlag bestellt werden.

”

Rettet die Hosen!“

Sicher kennt jeder dieses Problem. Man hat es eilig, steckt den Schlüsselbund in die Hosentasche und beim Herausziehen macht es „ratsch“. Der Schlüsselbart reißt ein Loch in die Tasche oder zieht Fäden. Mit Wendeschlüsseln kann einem dies nicht passieren. Diese Schlüsselform verfügt im Gegensatz zu den üblichen Schlüsseln nicht über „Zähne“ – ein beidseitiges Profil ohne Ecken und Kanten bedient den Schließmechanismus und sorgt für mehr Schließvarianten. Rüsten Sie um – nicht nur Ihrer Hose zuliebe...